

Tagung des
**Jungen Forums
Rechtsphilosophie (JFR)**

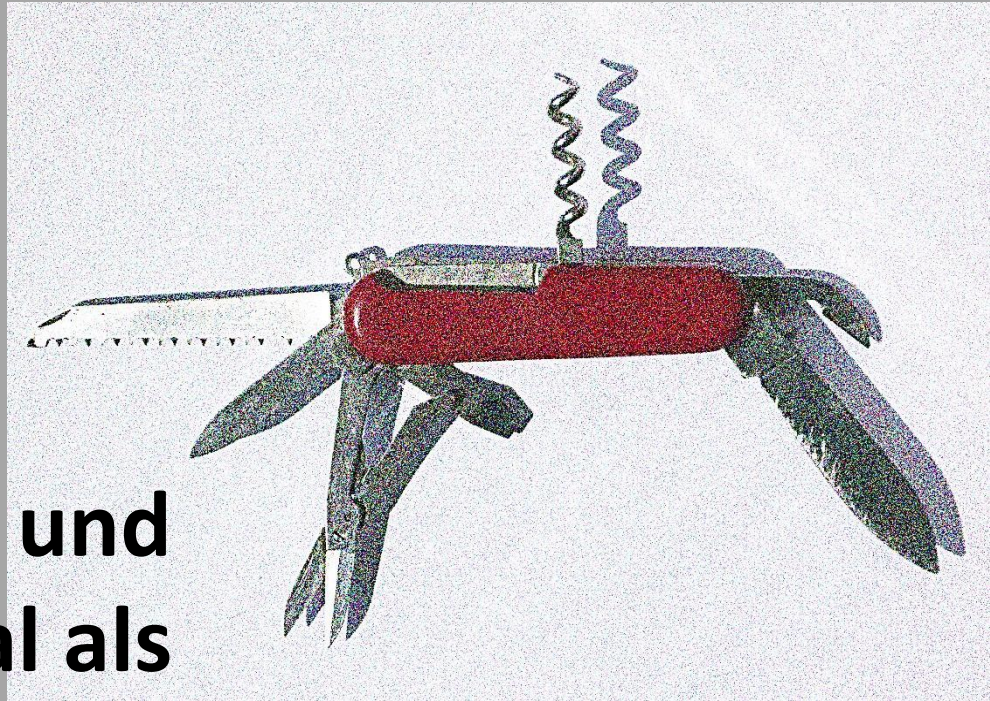
13.-15.09.2017

Universität Regensburg

Haus der Begegnung

Hinter der Grieb 8

93047 Regensburg



**Recht und
Moral als
soziale
Praxis?**

Mehr Informationen:
www.forschungsstelle.org

Organisation

AR. a.Z. Dr. Jan-Christoph Marschelke
(Forschungsstelle Kultur- und Kollektivwissenschaft)
AR. a.Z. Dr. Martin Weichold
Dr. Peter Wiersbinski
Dr. Falk Hamann
(Lehrstuhl für Praktische Philosophie)

Mittwoch, 13.09.2017

16:00 H: BEGRÜßUNG

Session 1: Grundzüge der Debatte

16:15 h: Recht als Kultur – Rechtswissenschaft als Kulturwissenschaft

Andreas Engelmann, Universität Frankfurt/M.

17:00 h: Metaphysik als Fundament allen Sollens. Wider eine sozialtheoretische Fundierung von Moralität
Michael Hackl, Universität Wien

17:45 H: KURZE PAUSE

18:00 h: Philosophie als immanente Kritik. Zum Unterschied von Geltung und Genese des Rechts.
Marcel Krüger, KIT Karlsruhe

19:30 H: ABENDESSEN

Donnerstag, 14.09.2017

Session 2a: Praxiskonzeptionen I

9:30 h: Die Grenzen der Praxis und Hegels Praktiken der Grenzziehung
Martin Palauneck, Universität Leipzig

10:20 h: Der Begriff der Praxis im Spannungsfeld von Universalismus und Relativismus
Peter Wiersbinski, Universität Regensburg

11:05 H: KAFFEEPAUSE

Session 3a: Die Praxis von Pflicht und Regel

11:30 h: Das doppelte Gesicht der Pflicht
Mario Brandhorst, Universität Göttingen

12:20 h: Direkte und indirekte Gründe für die normative Nötigung sozialer Praxis
Hauke Behrendt, Universität Stuttgart

13:05 H: MITTAGSPAUSE

Session 4a: Praxis und natürliche Normen?

14:30 h: Der natürliche Ort der Vernunft. Tugenden als korrektive Praktiken vernünftigen Handelns im aktuellen Neoaristotelismus
Martin Hähnel, KU Eichstätt

15:20 h: Geltung und Gerechtigkeit. Hart und Aristoteles zu den Grundlagen des positiven Rechts
Falk Hamann, Universität Regensburg

Session 2b: Rechte & Menschenrechte I

9:30 h: Formierungen von Normativität. Eine praxeologische Analyse des modernen Rechts im Anschluss an Christoph Menke
Simon Faets, Hochschule für Philosophie München

10:20 h: Immanente Legitimation des Völkerrechts
Wulf Loh, TU Stuttgart

Session 3b: Moral und Subjekt

11:30 h: Recht und Moral des Subjekts in einer Ethik und Theorie der Sorge
Marion Stahl, Universität Regensburg

12:20 h: Das Subjekt als Subjektivierung – eine Vermittlung zwischen Foucault und Habermas?
Sven Zedlitz, Universität Frankfurt/M.

Session 4b: Strafrecht und Subjekt

14:30 h: Plädoyer gegen eine praxeologische Betrachtung des Rechts
Konstantina Papathanasiou, Universität Regensburg

15:20 h: Strafrecht als gefährliches Spiel: Wie man Täter schafft
Martin Weichold, Universität Regensburg

Donnerstag, 14.09.2017 (Fortsetzung)

16:05 H: KAFFEEPAUSE

Session 5a: Praxis-Praxis: Anwendungen I

16:30 h: Im Hinterzimmer: Bruchstücke einer rechtlichen Epistemik des Rechtsanwaltsanwärters
Stephan Vesco, Universität Wien

17:20 h: Die Produktion von Moral durch Recht am Beispiel Antidiskriminierung – Ethnographische Annäherungen
Alik Mazukatow, HU Berlin

Session 5b: Recht, Moral und Gemeinschaft

16:30 h: Kasuistik, Selbstvervollkommnung und ethisches Gemeinwesen. Eine Konfrontation von Foucaults Moralkonzeption mit vernachlässigten Aspekten der Kantischen Ethik
Calvin Kiesel, Universität Wien

17:20 h: Recht, Moral und Kreativität. Jürgen Habermas, Hans Joas und Axel Honneth über die Autonomie des handelnden und lernenden Individuums
Wojciech Hanuszkiewicz, Pädag. Universität Krakau

19:30 H: ABENDESSEN

Freitag, 15.09.2017

Session 6a: Praxiskonzeptionen II

9:30 h: Moral und moralische Prinzipien aus pragmatischer Sicht
Tobias Gutmann, TU Chemnitz

10:20 h: Materie und Verantwortung. Zur materialistischen Grundlegung von Verantwortung bei Karen Barad
Lorina Buhr, Universität Erfurt

11:05 H: KAFFEEPAUSE

Session 7: Recht & Menschenrechte II

11:30 h: Soziale Kooperation und die Geltung von Grundrechtsansprüchen
Luise Katharina Müller, FU Berlin

12:20 h: Menschenrechte als Norm und Praxis. Überlegungen zum Verhältnis von Normativität und Faktizität in einem komplexen Menschenrechtsverständnis
Markus Wolf, Universität Cottbus

13:05: SCHLUSSDISKUSSION

13:30: MITTAGESSEN/TAGUNGSENDE

Kontakt und Anmeldung

Martin Weichold
Universität Regensburg
Lehrstuhl für Praktische Philosophie
93040 Regensburg
martin.weichold@ur.de
Die Teilnahme ist kostenlos.
Anmeldung bitte per E-Mail bis spätestens 01.09.2017